

Inhaltsverzeichnis

Jürgen Raab, Günter Mey, Alexa Maria Kunz & Felix Albrecht
Schlüsselqualifikationen und qualitative Forschung – Einführende
Bemerkungen 7

Teil I

Herausforderungen, Methoden und Adressat*innen qualitativ-forschenden Lehrens und Lernens

Heike Kanter & Günter Mey
mit Kurzbeiträgen von *Claudia Dreke, Rahim Hajji, Arnd Hofmeister,*
Beatrice Hungerland, Sandra Köchy & Jens Heßmann, Heike Stecklum
Herausforderungen, qualitative Forschungsmethoden zu lehren/lernen.
Ansprüche, Spezifika und Lösungswege zum Erwerb von
Schlüsselqualifikationen an Hochschulen der angewandten Wissenschaft 26

Ursula Unterkofler
Ethnografische Methoden als didaktische Ressource. Potenziale für die
(Weiter-)Entwicklung von Schlüsselkompetenzen 52

Julia Sacher
„wirklich jede Äußerung [ist] bedeutungsvoll“. Zur gesprächsanalytisch
fundierte Professionalisierung angehender Lehrpersonen 73

Jan-Hendrik Hinzke, Alexandra Damm, Georg Geber, Dominique Matthes,
Tobias Bauer & Joana Kahlau
Schlüsselkompetenzen durch Forschendes Lernen in der
Lehrer*innenbildung? Perspektiven von Studierenden und Anforderungen
an Universitätsdozierende 99

Teil II

Anlässe, Formate und Orte qualitativ-forschenden Lehrens und Lernens

Petra Panenka, André Epp & Olga Kunina-Habenicht
Die Aneignung der Schlüsselqualifikation (Selbst-)Reflexion in der
Qualifikation von Tutor*innen für qualitative Forschungsmethoden 124

<i>Yvonne Kohlbrunn, Nele Kuhlmann, Carla Scheytt, Daniel Weller & Sebastian Gerhartz</i>	
Fakultätsübergreifendes Methodenzentrum als Qualifizierungsstrategie. Chancen und Grenzen einer fachübergreifenden Vermittlung qualitativer Forschungsmethoden	151
<i>Laura Fuhrmann, Günter Mey, Christoph Stamann & Markus Janssen</i>	
Forschungswerkstätten als Orte des Schlüsselkompetenzerwerbs	175
Teil III	
Kompetenzen und Qualifikationen einer qualitativen Forschungshaltung	
<i>Sandra Tiefel & Maria Kondratjuk</i>	
Vagheit und Tentativität als bildungsrelevante Schlüsselkompetenzen. Reflexionen über die Praxis der Forschungswerkstatt zur qualitativen Forschung auf Basis von Anselm Strauss' Theorie sozialer Welten und Arbeitsbogen-Konzept	202
<i>Paul Eisewicht</i>	
Das ‚gewisse Etwas‘ wissenschaftlichen Kunsthandwerks. Der Kompetenzerwerb in der explorativ-interpretativen Sozialforschung	220
Autor*innenangaben	245